

## Großaufträge für Goss International Trotzdem Aus für französische Werke

Goss International vermeldet Großaufträge für seine großen Akzidenzrotationen. Trotzdem sind die beiden Werke in Frankreich in Konkurs geschickt worden. Produziert soll zukünftig dort werden, wo auch die Märkte sind, heißt es. Mittlerweile wird von der chinesischen Mutter, Shanghai Electric, intensiv an einem neuen Werk gebaut. Außerdem werde man sich zukünftig mehr um Zukunftsmärkte wie Verpackung kümmern. Lesen Sie mehr dazu in der Magazinausgabe.

## Mehr Produktivität im Rollendruck mit neuen Maschinenkonzepten

Breiter und schneller geht kaum mehr. Zu sehr ausgereizt sind bereits die technischen und physikalischen Möglichkeiten. Deshalb machen sich die Druckmaschinenhersteller Gedanken, wie sie mit anderen Mitteln zu mehr Produktivität kommen. Manroland hat sich im Zeitungs-Rotationsbereich mit dem Dreifachumfang was einfallen lassen, KBA sieht bei den großen Akzidenz-Rotationen mit liegenden Seiten noch erhebliche Produktivitätsreserven. Auch dazu mehr in der Magazinausgabe.

Absender: MacksMedia GmbH, Oberschwand 15, A-4893 Zell am Moos  
Postvertriebsstück ZKZ 71831 Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG

Firma 1  
Firma 2  
Anrede Titel Vorname Name  
Straße  
PLZ Ort  
Land

P.b.b. Plus Zeitung 062036995 P, Verlagspostamt 4893 Zell am Moos, Austria

### Inhalt

- 2 Editorial**  
Damit Sie wissen was wirklich läuft
- 2 Trend**  
Chancen für die gedruckte Zeitung
- 3 Gastkommentar**  
Vincent Peyrègne: WAN (FRA) und die digital gedruckte Zeitung
- 4 Anwendungen**  
Newsprint Europe: Zeitungen on Demand bald für die ganze Welt?  
Das Acierta-Projekt in Spanien  
Der Inseldrucker von La Réunion
- 6 Neue Geschäftsfelder eröffnen:**  
Digitaler Zeitungsdruck bei CSQ  
Zeitungen à la Carte: das Projekt Synapse von Rivet Presse Edition
- 7 Außer Spesen nix gewesen:**  
Personal News, niu, MyNewspaper – alle gescheitert!
- 8 Technologie**  
Océ 5500: Highspeed für 8.000 Zeitungen in der Stunde  
Kodak Prosper 5000XLi mit Management-Technologie  
TKS Jetleader:  
Bald zweite Installation in Chicago  
KBA: Eine Digital-inkjetrotation vom Heavy Metal-Maschinenbauer  
Doch keine Inkjet-Rolle von Wifag?
- 9 Perspektiven**  
Die Zeitung ist tot, es lebe die Zeitung – Herausforderungen und Chancen im Internet-Zeitalter
- 10 Imprint-Anwendungen**  
Ganz oder gar nicht: Springer setzt voll auf Inkjet-Eindrucken  
Thijsen: Farbige Eindrucken auch auf Akzidenz-Rotationen  
Poligrafici Printing in Italien  
Eindrucken auf KBA-Rotationen
- 10 Technologie Trend**  
Offset/digital: Hybride Produktion als Zukunftslösung
- 11 Endstufe**  
Digitales Finishing:  
Manroland steigt in den Ring
- 11 Know how**  
Tips zum Kennenlernen:  
Offsetdrucker ticken anders

Der Tabloid-Sonderteil von Newspaper & Webtech über die individualisierte, digital gedruckte Zeitung

# NEWSPAPER ON DEMAND

Spezial zur Ausgabe  
2-2013 / Folge 28



## NEWSPAPER WEBTECH

Die nächste Ausgabe (Heft 29) erscheint am 16. September 2013  
Internationale, zweisprachige Sonderausgabe zum Anlass der World Publishing Expo in Berlin  
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 30. August 2013

Neue, digitale Drucktechnologien lassen geplagte Zeitungsverleger hoffen...

# Die gedruckte Zeitung von morgen: Individuell und personalisiert

Bis jetzt waren es hauptsächlich die klassischen Verleger, die der digital gedruckten Zeitung skeptisch gegenüber standen. Nicht der Mühe wert, zu viel Aufwand, und sowieso zu teuer – das waren deren Argumente. Die Vertriebspartner der Zeitungsverleger sahen das ganz anders: Nur der digitale Druck von Zeitungen machte es möglich, auch keine Auflagen an den entferntesten Orten zum gleichen Erscheinungstermin ausliefern zu können. Die offensichtlichen Erfolge vieler dieser „Inseldrucker“ haben nun die altehrwürdigen Zeitungsbarone hellhörig werden lassen.

Aber auch die Digitaldruck-Maschinenhersteller haben gelernt: Digitales Drucken musste ein industrieller Prozess werden. Genauso zuverlässig wie die großen Zeitungs-Rotationsjumbos müssten deren Systeme arbeiten. Zu vernünftigen Energiekosten, leicht handzuhaben. Und auch das Verbrauchsmaterial, wie die Tinten und Toner, müssten billiger werden. Außerdem sollte auf günstigem Zeitungspapier und nicht auf teuren Spezialpapieren produziert werden können. All diesen Anforderungen werden die Digitaldruck-Zulieferer zusehends gerecht.

Jetzt fehlt also nur mehr die Endstufe, die gedruckte Blätter zu einer echten Zeitung macht. Auch da war mehr basteln als verlässliches produzieren angesagt. Aber mit dem Markt fanden sich die Technologie-Anbieter. Systeme von Hunkeler etwa sind in einer funktionierenden Produktionsstraße nicht mehr wegzudenken. Und mit dem Einstieg des einen oder anderen klassischen Druckmaschinenbauers ins Digitalgeschäft haben plötzlich auch hier die hohen Ansprüche an Qualität und Zuverlässigkeit des Offsetdrucks Einzug gehalten. Also – was spricht jetzt noch dagegen?



## NEWSPAPER WEBTECH

Einfach besser informiert...

Nur ein Abonnement gewährleistet Ihnen die regelmäßige Zusendung. Einen Coupon finden Sie in unserer Magazinausgabe oder online auf [www.newstech.net](http://www.newstech.net)

...damit Sie wissen was wirklich in der Branche läuft!

## KBA, Wifag, TKS: Der schwere Weg von Heavy Metal zu digital

Dass es gar nicht so einfach ist trotz besten Maschinenbau-Knowhows auch eine Digitaldruckmaschine zu entwickeln – geschweige denn zu verkaufen – muss derzeit die Würzburger KBA erfahren. Die Schweizer Wifag, die ebenfalls ins Rollen-Digitaldruckgeschäft einsteigen wollte, ist offensichtlich schon wieder ausgestiegen. Nur TKS aus Japan hat Drucksysteme in Japan und den USA am Laufen. Lesen Sie mehr dazu auf Seite 8.

## Außer Spesen nix gewesen: Drei Flops mit Content on Demand

Schon seit einigen Jahren wird an der Idee gearbeitet, Lesern eine individuell aus verschiedensten Inhalten zusammengestellte Zeitung tagesfrisch, digital gedruckt, auf den Frühstückstisch zu liefern. Begonnen hat die Schweizer Post mit „Personal News“, 2010 versuchten sich zwei Studenten mit ihrem Projekt „Niu“ daran, ein Jahr später wiederum die Schweizerische Post mit „My Newspaper“. Doch sie alle scheiterten. Seite 7.

## Newsprint Europe: Große Pläne mit Konzept der Zeitung on Demand

Italien, Malta, Zypern, Teneriffa... Nach dem Startschuss zur ersten digitalen Zeitungsdruckerei Deutschlands, Newsprint Berlin, hat die Meckenheimer IPS Gruppe des umtriebigen Dieter Wirtz mit ihrem Konzept der Zeitung on Demand große Pläne. So wurde im April Newsprint Europe gegründet, um das erfolgreiche Geschäftsmodell in verschiedenen strategisch interessanten Gebieten zur replizieren. Mehr dazu auf Seite 4.